

## Preisträger Teil II (ab 23,0 Punkten)

### A1 - Sinfonieorchester

#### Sinfonieorchester KIT / Baden-Württemberg (24,6 Punkte)

Das Sinfonieorchester des KIT (Uni-Karlsruhe) wurde 1976 von dem Physiker Dr. Dieter Köhnlein gegründet. Studierende, Mitarbeiter und Freunde der Universität bilden den Stamm des Ensembles, das viele Tourneen ins europäische Ausland, aber auch in die USA, nach Kanada, Israel, Chile, Brasilien, Tunesien und China unternahm. In großer Besetzung werden Werke der Klassik, Romantik und Moderne aufgeführt. Bruckners Achte und Mahlers Fünfte waren besondere Höhepunkte. Dozenten und Absolventen der Hochschule für Musik treten regelmäßig als Solisten auf. So wurden z.B. mit Andrej Jussow Beethovens Klavierkonzerte eingespielt. Das Orchester war wiederholt Preisträger beim Deutschen Orchesterwettbewerb.

### A2 - Jugendsinfonieorchester

#### Jugendsinfonieorchester der Musikschule Leipzig „Johann Sebastian Bach“ / Sachsen (25 Punkte)

Das Jugendsinfonieorchester der Musikschule Leipzig wurde 1985 an der damaligen Landesmusikschule „Johann Sebastian Bach“ auf Initiative des Rektors Wolfgang Reckling durch Iwan Iwanow gegründet. Durch die rege Konzerttätigkeit eroberte das JSO schrittweise die großen Konzerthäuser Leipzigs. Höhepunkt der Orchestertätigkeit sind die jährlichen Konzertreisen, die seit 1993 durch ganz Europa, zum Beispiel nach Griechenland, Italien, Spanien, Bulgarien und in die USA führen. Eine weitere Bereicherung bildet das regelmäßige Austauschprogramm mit den Chören der Pennsbury Highschool (USA) sowie die enge Zusammenarbeit mit dem Gewandhausorchester, dem MDR-Sinfonieorchester und dem „amici musicae“-Chor & Orchester, Leipzig. Seit 2000 liegt die Leitung des Orchesters in den Händen von Ron Dirk Entleutner. Im Herbst 2015 feierte das Jugendsinfonieorchester sein 30-jähriges Jubiläum.

Preisträger II DOW 2016

Förderer

### **ODEON-Jugendsinfonieorchester München / Bayern (24,4 Punkte)**

Das ODEON-Jugendsinfonieorchester wurde 2006 gegründet und besteht aus etwa 70 jungen Musikern im Alter von 15 bis 25 Jahren. Viele der Orchestermusiker sind Preisträger des Wettbewerbs „Jugend Musiziert“ auf Regional-, Landes- und Bundesebene. Unter der Leitung von Julio Doggenweiler Fernández konnte sich das ODEON-Jugendsinfonieorchester in wöchentlichen Proben ein umfangreiches Repertoire erarbeiten. Konzertreisen führten das junge Orchester nach Ungarn, Chile und Serbien. Zudem nimmt das ODEON immer wieder an nationalen und internationalen Wettbewerben teil und gewann erste Preise beim Deutschen Orchesterwettbewerb 2008, dem Bayerischen Orchesterwettbewerb 2011 oder beim Wettbewerb „Summa cum laude“ in Wien 2009. Im Mai 2013 konnte sich das ODEON-Jugendsinfonieorchester München beim Orchesterwettbewerb des „Europäischen Musikfestivals für die Jugend“ einen ersten Preis erspielen und im November 2015 wurde das Orchester erneut mit der höchsten Punktzahl beim Bayerischen Orchesterwettbewerb als Gewinner ausgerufen. Seit 2010 ist das ODEON offiziell Patenorchester der Münchner Philharmoniker.

### **B3- Blechbläserensembles / Brass Bands**

#### **Sächsisches Blechbläser Consort / Sachsen (24,3 Punkte)**

Die Hingabe zur geblasenen Musik vereint die jungen Musiker des Sächsischen Blechbläser Consorts. Aufgewachsen in sächsischen Musikvereinen und Posaunenchoren haben sie sich über Stationen in der Brass Band Sachsen oder im Landesjugendblasorchester Sachsen gefunden und pflegen seit dem Jahre 2008 die kammermusikalische Art der Blechbläsermusik in ihrer historischen Tradition und auch in ihrem modernen Gewand. In regelmäßigen Proben mit professionellen Dozenten erarbeitet das SBC jährliche Programme mit thematischem Hintergrund, die in Kirchen und anderen Spielstätten des gesamten Freistaates vor einem immer zahlreicher werdenden Publikum präsentiert werden.

#### **Brass Cats / Rheinland-Pfalz (24,0 Punkte)**

Im Blechbläserensemble Brass Cats e.V. haben sich Musiker aus der Süd-, Kur- und Westpfalz zusammengefunden, die sich neben ihren hauptberuflichen Aufgaben mit hohem ideellen Einsatz der Kammermusik widmen. Das Ensemble interpretiert in 10-er Besetzung Werke aus allen musikalischen Stilrichtungen sowohl in Originalkompositionen als auch Bearbeitungen von der Renaissance bis hin zu Werken zeitgenössischer Komponisten. Die Brasscats geben Konzerte, gestalten festliche Rahmenprogramme, spielen bei verschiedensten Feiern und musizieren zusammen mit Chören oder anderen Instrumentalensembles.

Förderer

## C1 – Zupforchester

### Ensemble Roggenstein / Bayern (24,6 Punkte)

Das Ensemble Roggenstein wurde 1979 als Zupforchester der Kreismusikschule Fürstfeldbruck gegründet und besteht zurzeit aus 17 Spielern im Alter ab 16 Jahren. Seit 1984 wird es von dem Komponisten und Gitarristen Oliver Kälberer geleitet, der das Zupforchester-Repertoire durch Bearbeitungen von Klavierwerken bekannter Meister und eigene Kompositionen erweitert und dem Ensemble damit ein unverwechselbares Profil innerhalb der Zupfmusikszene gibt. Sechs Mal in Folge wurde das Ensemble Roggenstein Preisträger des Deutschen Orchesterwettbewerbs und erhielt mehrfach Sonderpreise für die beste Interpretation zeitgenössischer Werke. Regelmäßig ist das Orchester Gast auf Veranstaltungen der Bayerischen Musikschulen und des Bayerischen Rundfunks sowie auf internationalen Musikfestivals im In- und Ausland.

### Mülheimer Zupforchester e.V. / Nordrhein-Westfalen (24,0 Punkte)

Das Mülheimer Zupforchester (MZO) wurde 1980 gegründet und ist heute eines der führenden deutschen Zupforchester. Das Orchester nimmt regelmäßig mit herausragendem Erfolg an nationalen und internationalen Festivals und Wettbewerben teil. Neben regelmäßigen Konzerten im Rahmen des Kulturprogramms des Kulturbetriebs der Stadt Mülheim an der Ruhr tritt das MZO auf vielfältigen Veranstaltungen und Konzerten im In- und Ausland mit international renommierten Künstlern auf. Konzertreisen führten die Mülheimer unter anderem nach Italien, Frankreich, Polen und Israel. Durch die Vergabe von Auftragskompositionen und zahlreiche Uraufführungen fördert das MZO zudem die zeitgenössische Musik. Inzwischen sind acht CDs veröffentlicht worden. Seit November 2002 wird das Mülheimer Zupforchester von Dominik Hackner geleitet.

### Con Favore / Hessen (23,4 Punkte)

Der Mandolinen- und Gitarrenverein Wickenrode feierte im Jahr 2013 sein 90-jähriges Bestehen. Seit 15 Jahren bildet der Verein in Zusammenarbeit mit dem Duo Lorch und den örtlichen Schulen Kinder, Jugendliche und Erwachsene an den Instrumenten Mandoline, Gitarre, Kontrabass und in musikalischer Früherziehung aus. So gehören dem Verein mittlerweile 3 Orchester an: das Kinderzupforchester „Die Rasselbande“, das Jugendzupforchester „Chanterelle“ für Jugendliche und anschließend das Erwachsenenorchester „Con Favore“. Alle Orchester stehen unter der musikalischen Leitung von Ariane Lorch. Über 80 Kinder und Jugendliche nahmen an den Wettbewerben „Jugend musiziert“ teil und errangen erste Preise. Das Jugendzupforchester wurde 2015 mit dem Klasse-Klassik-Preis des Bundesverbandes Musikunterricht ausgezeichnet. Bereits zweimal nahm „Con Favore“ am DOW teil.

Förderer

## E Big Bands

### Unibigband Leipzig / Sachsen (24,4 Punkte)

Die Big Band der Universität Leipzig ist das jüngste, kleinste und lauteste Ensemble der Leipziger Universitätsmusik. Neben Jazz und Swing Standards begeistert das überwiegend studentische Ensemble auch mit Eigenkompositionen ihres Bandleiters Reiko Brockelt. Eng verbunden ist die Band aber auch mit Universitätsmusikdirektor David Timm. Oft erklingen in den Konzerten seine Jazz-Adaptionen von Kompositionen Franz Liszts, Johann Sebastian Bachs und Felix Mendelssohn Bartholdys. Mit regelmäßigen Konzerten im UT Connewitz, der NaTo und dem Jazzclub Telegraph machte sich die Big Band auch fernab von universitären Anlässen einen Namen in der Leipziger Musikszene. Selbst bei den renommierten Görlitzer Jazztagen war die Band vertreten. Die studentische Band wurde bereits drei Mal Preisträger beim Internationalen Bigbandfestival „Swingin' Saxonia“ in Glauchau. Höhepunkt der bisherigen Bandgeschichte ist jedoch eine Tournee durch Costa Rica, wo die Band im Frühjahr 2012 beim „Festival Internacional de las Artes“ auftrat.

### UniBigBand Kaiserslautern / Rheinland-Pfalz (23,8 Punkte)

Unter der Leitung des Saxophonisten Thomas Weithäuser ist die Uni Big Band Kaiserslautern eine feste Größe in der regionalen Bigband-Szene geworden. Das abwechslungsreiche Programm enthält anspruchsvolle Instrumentalstücke und raffiniert gesetzte Gesangsnummern. Gespielt werden sowohl moderne Arrangements der traditionellen Bigband-Literatur als auch Stücke zeitgenössischer Komponisten. Dabei wird insbesondere auf die Vielfalt der stilistischen Bandbreite geachtet. Die Uni Big Band Kaiserslautern setzt sich überwiegend aus Angehörigen der Technischen Universität Kaiserslautern zusammen.

### Constellation Big Band / Baden-Württemberg (23,4 Punkte)

Die Constellation-Bigband aus Freiburg spielt in klassischer Besetzung ein weit gefächertes Repertoire aus allen Bereichen des Jazz: Swing, Bebop, Latin, Rock, Jazz und auch Pop. Markenzeichen der Constellation-Bigband ist nicht nur die stilistische Vielseitigkeit, sondern auch eine große Zahl erfahrener Solisten in der Band: die Mischung und der Wechsel von diszipliniertem orchestralen Klang und inspirierten Soli charakterisiert die Formation. Die Band wurde 1980 gegründet und von Martin Ohm (1998-2011) und Jochen Stitz (bis 2014) geleitet. Seit November 2015 wird unter der Leitung von Jonathan Maag geprobt. Seit ihrer Gründung war die Band gern gesehener Gast im Jazzkongress oder im Jazzhaus Freiburg, gastierte unter anderem beim „Gipfel du Jazz“ und dem „Jazzfestival Montreux“, war in Kooperation mit dem SWR beim Wettbewerb „Mission Olympic“ im Freiburger Konzerthaus.

Förderer

### **Jazzorchester Friedrichshain-Kreuzberg / Berlin (23,0 Punkte)**

Aus dem Herzen der Hauptstadt kommt das JazzOrchester Friedrichshain-Kreuzberg (JOFK). Es wurde 2008 an der gleichnamigen Musikschule am Mariannenplatz gegründet und versammelt in seinen Reihen ein Best-of der jungen Berliner Jazz-Szene. Das Repertoire reicht von Basie über Latin bis hin zu Modern Jazz. Vorzugweise spielen die jungen Musiker Original-Arrangements, sei es von Buddy Rich, Thad Jones oder Maria Schneider. Die Big Band überzeugt durch satte Bläsersätze, eine dynamische Rhythmusgruppe und junge Solisten, die zu den besten ihrer Generation gehören. 2012 gewann das Orchester den 1. Preis in der Kategorie „Musikschulen“ beim bundesweiten Citroen-Musikwettbewerb, Ende 2015 qualifizierte es sich für die Endrunde beim „Deutschen Orchesterwettbewerb“. Die Leitung hat der Posaunist Christian Fischer.

## **F Offene Besetzungen**

### **Jugendmusiziergruppe „Michael Praetorius“ / Sachsen (24,0 Punkte)**

Die Jugendmusiziergruppe „Michael Praetorius“ wurde 1976 gegründet und vereint heute 45 jugendliche Musikanten im Alter von 12 – 20 Jahren unter der Leitung von Sylvia Hartig und Andreas Künzel. Neben den Streich- und Blasinstrumenten spielen Blockflöten im Ensemble eine herausragende Rolle. Eine weitere Besonderheit: Die Kinder und Jugendlichen spielen neben „ihrem“ Instrument auch auf Instrumenten historischer Bauart, insbesondere aus der Zeit des Namenspatrons der Jugendmusiziergruppe. Bei aller Liebe und Achtung gegenüber den musisch-kulturellen Traditionen stellt die Auseinandersetzung mit dem zeitgenössischen musikalischen Schaffen einen unverzichtbaren Schwerpunkt der pädagogisch-künstlerischen Arbeit dar. Seit einigen Jahren besteht die Zusammenarbeit mit Tänzerinnen der Musikschule Leipzig „Johann Sebastian Bach“, die unter Leitung von Sigrid Römer Musikstücke in Bewegung umsetzen.

### **Percussion-Ensemble Herrenberg e.V. / Baden-Württemberg (24,0 Punkte)**

Das Percussion Ensemble Herrenberg ist seit über zehn Jahren ein fester Bestandteil der regionalen Kulturlandschaft. Gegründet wurde die Gruppe von Gregor Daszko, der sie bis heute leitet. Ursprünglich war das Ensemble eine Schülergruppe, die sich von Jahr zu Jahr vergrößert hat. Vor zwei Jahren hat sich die Gruppe organisatorisch neuformiert und die Vereinsstruktur mit dem Namen Percussion Ensemble Herrenberg e.V. angenommen. Die etwa 20-köpfige Gruppe ist gespickt mit einer Vielzahl von Landes- und Bundespreisträgern des Wettbewerbes „Jugend musiziert“ und sie war ebenfalls als Gesamtformation erfolgreich. So erreichte sie den dritten Platz beim Deutschen Orchester Wettbewerb 2012. Es folgten Auslandskonzertreisen und eine CD-Produktion.

Förderer

### **Cello-Orchester „CELLISSIMO“ der Musikschule der Stadt Krefeld / Nordrhein-Westfalen (23,4 Punkte)**

Das Cello-Orchester „Cellissimo“ entstand aus dem von der Cellistin Julia Polziehn 2009 ins Leben gerufenen Projekt „Musik von Kindern für Kinder“. Inzwischen sind aus den Jüngsten der ersten Stunde erfahrene Vorbilder des cellobegeisterten Nachwuchses geworden, und auch einige Erwachsene haben sich angeschlossen. Seit 2012 arbeitet das Orchester als eines der fünf mit Streichern besetzten Orchester der Musikschule der Stadt Krefeld. Zahlreiche karitative Auftritte und Konzerte haben diesen Klangkörper zu einer festen Größe im Musikleben Krefelds und über die Grenzen der Stadt hinausgemacht.

### **„flautastique“ / Rheinland-Pfalz (23,4 Punkte)**

Das Querflötenensemble „flautastique“ des Landesmusikgymnasiums Rheinland-Pfalz wurde 2012 gegründet und besteht aus Schülerinnen der Klassen 8-13. Bereits zum zweiten Mal, erreichte das Ensemble bei „jugend musiziert“ den Bundeswettbewerb. 2014 in der Wertung „Neue Musik“ und 2015 in der Wertung „Besondere Besetzung“, wo es einen 3.Preis erspielte. Durch das Abitur der „Großen“ und das Nachrücken der „Kleinen“, erlebt das Ensemble einen natürlichen jährlichen Mitgliederwechsel. Das Ensemble spielt bevorzugt Originalwerke und ermutigt am liebsten jeden Komponisten in seinem Umfeld, etwas zu komponieren. „flautastique“ wird von Karoline Schaeferdiek geleitet.

### **Berliner Blockflötenorchester an der Musikschule Paul Hindemith Neukölln / Berlin (23,0 Punkte)**

Das Berliner Blockflöten Orchester wurde bereits 1947 an der Musikschule Berlin Neukölln von Rudolf Barthel ins Leben gerufen. Von 1978 bis 2011 hatte Michael Kubik die Leitung inne. Seit 2011 wird das BBO vom Blockflötisten Simon Borutzki geleitet und erarbeitet in wöchentlichen Proben anspruchsvolle Werke aller Epochen und Stilrichtungen, darunter Auftragskompositionen und Uraufführungen. Im BBO erklingen Instrumente des gesamten Blockflötenregisters, vom Sopranino bis hin zum Subkontrabass.

### **Handglockenchor Wiedensahl / Niedersachsen (23,0 Punkte)**

Seit der Gründung im Jahr 1987 hat sich der Handglockenchor der ev. luth. Kirchengemeinde Wiedensahl zu einem der größten und aktivsten der nur ca. 25 Ensembles dieser Art in Deutschland entwickelt. Das Instrumentarium umfasst heute 73 Handglocken und 61 Tonstäbe mit einem Tonumfang von insgesamt fünfeinhalb Oktaven. Regelmäßig stellt sich der Handglockenchor Wiedensahl den Herausforderungen anspruchsvoller Originalkompositionen. Das Repertoire umfasst aber auch klassische Werke und Musik aus dem Film- und Musicalbereich. Konzertreisen führten den Chor in die USA und

Förderer

nach Südafrika (2006). Mehrfach war das Ensemble in Programmen des NDR-Rundfunks und -Fernsehens präsent und wurde beim 8. Deutschen Orchesterwettbewerb in Hildesheim 2012 als Preisträger ausgezeichnet. Im letzten Jahr reiste der Handglockenchor Wiedensahl nach Taiwan und Hong Kong und trat im Europaparlament in Brüssel auf.

Förderer